

Protokoll zur Sitzung des Fachschaftsrats der Fakultät für Biologie und Biotechnologie

Datum: 26.09.2024 Ort: ND 1/58 Beginn der Sitzung: 17:09 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOPs)

(Den TOP-Inhalt bitte nur in den Bereich nach den TOP-Liste eingeben und hier lediglich aktualisieren (rechte Maustaste)):

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Anwesenden sowie der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit + Beschlussfassung des Protokolls zur letzten Sitzung	3
TOP 1: Feststellung der Tagesordnung	3
TOP 2: Terminkalender	4
TOP 3: Bericht aus Gremien im NICHT öffentlichen Teil.....	5
TOP 4: Kooptierung neuer Mitglieder	5
TOP 5: Bericht des Vorstands	6
TOP 6: Bericht der Arbeitskreise	7
TOP 7: VV (Fachschaftsvollversammlung).....	10
TOP 8: O-Woche	11
TOP 9: To-Dos VOR der O-Woche	14
TOP 10: Fakultätsbib	14
TOP 11: Personenbegrenzung im FSR	15
TOP 12: Feedback zu den letzten Monaten + Revolution.....	17
TOP 13: Alkoholkonsum	22
TOP 14: MING-Koop	24
TOP 15: Bufata-Dripzig	25
TOP 16: Sonstiges	25

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Anwesenden sowie der Beschlussfähigkeit

Gewählte FSR-Mitglieder (ab/bis Anwesend falls notwendig)	Anwesend		
	Ja	Nein	Beurlaubt
Alina Keilmann	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angela Dietrich	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Anna Thomas	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Carolin Schaefer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Carolin Schäfer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Christina Leonie Schröder	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dirk Gutheil	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fabian Scholz	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Felix Kallenbach ab 18:13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hannah Elders	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hanna Haake	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jan Poloczanski	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jana Brüggemann	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Jasper Hinz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jette Zimmermann ab 17:15	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Joe Smitka	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jona Klute	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jonas Wilmer ab 18:13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jules Felipe Winkelmann	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Kai-Dominik Felkel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lara Rumberg da Silva	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Lena Krümmel ab 18:13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lena Nierhoff	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lucia Maier	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marcel Hantel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Melek Coskun	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Melissa Butz	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Miriam Grote	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nicolas Godde	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rafael Dreher bis 18:30	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Ruben Imhoff	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Samuel Pytlik	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Saskia Abts ab 17:35	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sven Olschewski ab 18:13	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Til Böttner	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Tillman Hengemühle	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tobias Beckschulte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle weiteren TOPs müssen als Dringlichkeitsantrag behandelt werden.

TOP 2: Terminkalender



Bitte im Kalender ergänzen:

01.10.24	Semesterbeginn
07.10.24	Vorlesungsbeginn + O-Woche
10.10.24	Grillen
25.10.24	Bio-Party Kulturcafe

Timetree-Link: [hier](#)

Sitzungshinweise für Protokollant-/in und Moderation:

- Bericht von Gremien müssen separat und unter Verschluss aufbewahrt werden.
- Weitere Anwesende dürfen die Berichte aus nicht öffentlichen Gremien nicht mithören und müssen die Räumlichkeiten verlassen
- Kooptierte FSR-Mitglieder dürfen über finanzielle und Personalentscheidung nicht mitentscheiden
- Die entsprechenden Entscheide müssen mit Uhrzeit und Abstimmungsergebnis im Protokoll festgehalten werden

TOP 3: Bericht aus Gremien im NICHT öffentlichen Teil

Bitte beachten, dass Gremien, die nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, in den nicht öffentlichen Teil des Protokolls gepackt werden!

Falls Gäste anwesend sind: Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit mit Ausnahme von _____
um __:__ Uhr

Dafür:

Dagegen:

Enthaltungen:

TOP 4: Kooptierung neuer Mitglieder

Kooptierung von _____ um __:__ Uhr

Dafür:

Dagegen:

Enthaltungen:

TOP 5: Bericht des Vorstands

Allgemein

→ Ab jetzt sind wieder wöchentlich Sitzungen also wir sehen uns nächste Woche Abstimmung kommt dann demnächst.

„How to Events“ ist bei Seafile (Seafile → Büro) vielleicht hilft es euch ja 😊

Finanzen

- Bitte kümmert euch selbstständig um die korrekte Abwicklung eurer Finanzen! Es wurde ein „How to: Geld Vorstrecken“ erstellt. Dies findet ihr unter diesem [Link](#). (Bitte für immer und ewig diesen Link im Protokoll lassen <3) Alternativ findet ihr das im Seafile unter: Arbeitskreise/AK_Finanzen/Finanzen/How to Geld vorstrecken
- Vivian möchte zum Oktober hin aus dem Finanzteam austreten. Innerhalb des Finanzteams wird noch geklärt wer Vivians Posten übernimmt (möglichst vor der O-Woche).

Haushalt

- **Wisch-/Pflanzendienst**: Jana + Jasper
- **Pflanzendienstbeauftragte**: Melek → Melek schaut einmal die Woche nach
- **Pfanddienst**: Sven + Saskia (Mitarbeiterin des Monats)

Die Aufräum-Aktion war heute (26.09).

Es lief naja. Folgende Dinge sind besonders aufgefallen:

Wo Menschen???

Wenn ihr zu spät kommt oder es doch nicht passt, sagt doch bitte Bescheid. Es ist echt doof, wenn sich 10 Leute melden, dass sie Zeit haben, aber dann nur 2 Leute oder so kommen.

Aber es das Büro wurde trotzdem aufgeräumt:

Danke Vivi L, Melissa, Dirk, Marcel Kuss ihr lieben

Es fehlen noch das rechte Lager.

Gemeinschaftsraum und linkes Lager sehen ok aus.



Ein besonderer Dank geht an Marcel, denn er hat unsere Box gefunden Juuuuuuuu:



TOP 6: Bericht der Arbeitskreise

AK-Propagandabande

→ **Vivi G**, Caro, Chrissi, Hannah, Dirk, Jean, Felix, Luci, Vero

Aufgabenverteilung:

Vivi G -> Instagram, WhatsApp

Felix -> Kalender

Caro, Chrissi, Vivi G -> Content

Jean -> Website

Hannah -> Mails

Dirk -> Discord

Luci -> Campus App

Vero -> Werbung bei Moodle

AK-Austauschrunde

→ **Vero, Fabian, Joe, Melissa**

Keine Updates/ pausiert



AK-Sachmittelantrag

→ Polo, Cäro, Jette, Lena N.

- Die JBL Box ist da und kann auch gut was. Ist etwas kleiner als unsere alte Box, sieht dafür stabiler aus und hat eine FUNKTIONIERENDE Bluetooth-Funktion. Die Partys können also kommen
- Die Sticker wurden bestellt

AK-Ersti-Fahrt

→ Luci, Vivi G., Kai, Saskia, Jasper, Lena K., Marcel, Jules, Finja

Termin: 20.03.2025 – 23.03.2025

Gleiche Jugendherberge wie letztes Mal (Gästehaus Auszeit Eifel → Gemünd)

- Luci hat dem Busunternehmen geschrieben
- Es wird ein Treffen geplant dieses Mal wirklich (hoffentlich)

AK-Events

→ Vivi G, Jana, Saskia, Joe, Kai, Lena K, Marcel, Jasper

1. Grillen

→ Tobi, Caro

- Der Grillplatz am HZO ist für den 10.10. gebucht 14:30 – 22:00

Bitte in den Schichtplan eintragen, damit das Schiff nicht ohne Crew in See sticht. Captain Caro und Captain Tobi danken:

→ https://docs.google.com/spreadsheets/d/1gr7Atj1IYLTJrw4ySf8yWqIJU_hiBjsusZUka0NUttc/edit?usp=sharing

- Dazu müssen wir noch 250€ für den Einkauf freigeben.

→ Warum? Letztes Jahr haben wir über die FSVK zweimal 500€ beantragen können für die O-Woche. Das tun wir dieses Jahr auch, allerdings werden die 500€ aufgeteilt zwischen ETIT und Bio, weil es leider zu spät für ein 1000€ 3 Wochenverfahren war. Da 500€ insgesamt für zwei Fachschaften natürlich ausreichen, werden beide Fachschaften 250€ aus der eigenen Kasse bezahlen. Vorteil: Übrige Ressourcen aus diesen 250€ können für Geld auch noch Freitag verkauft werden.

→ **Abstimmung 17:13:** Geben wir die 250€ für unser Grillen frei?

Dafür: einstimmig

dagegen:

Enthaltung:

2. Party

→ Vivi G

Datum: 25.10. (Freitag) → zeitgleich mit der Mensa-Party!!

Ort: Kulturcafé

Motto: Blumen → *passend zum Motto machen wir wieder Blumenwiese Cocktail, haben so viele Reste da, die müssen weg, auch hier müsste noch ausgerechnet werden für wie viel Liter das reicht und dann wieder 3€*

Das Plakat hat gewonnen:



- Vivi L hat 100 Plakate bestellt. Danke Vivi L (Es gab ein Missverständnis wer sich drum kümmert, weil Vivi G ja in Mexiko ist und sich nicht drum kümmern konnte)
 - **100 Plakate** von Fyleralarm wurden für **82,53 €** sind auf dem Weg
 - Sobald die da sind müssen wir plakatieren **gaaaaaanz schnell**
 - Wir müssen nachträglich einmal dieses Geld freigeben.
 - Desweiteren gibt es folgende Kostenaufstellung:

Was?	Wie viel?	Grobe Kosten
Kleister, Pinsel und Eimer	2x außer Eimer	~10-15 €
Plakate	100x	82,53 €

O-Saft		
Sekt		
Blue Curacao Liqueur		

→ **Abstimmung um 17:30 Uhr:** Nehmen wir diese grobe Kostenaufstellung an?

Ja: einstimmig

Nein

Enthaltung

→ **Einkaufen würden wir erst nach der O-Woche veranlassen.**

Link zum Schichtplan und für die Vorbereitung gibt es hier

→ https://docs.google.com/spreadsheets/d/10IZtgC2MMXvGNsV17f_d0rwhQhTgDdX_Vdig1bEQ4AQ/edit

→ Antrag von Vivi G für 500€ DJ Geld wurde angenommen. Juhu

AK-Ersti-Tüten

→ **Vero**, Lena K, Luci, Juli, Lara, Finja, Hannah, Vivi G

- Die meisten Sachen sind da und das Tutorium packt die Beutel am Dienstag.
- Kuss an alle fleißigen Sponsorenschreiber*innen und Paketannehmer*innen

TOP 7: VV (Fachschaftsvollversammlung)

Datum: Dienstag, 15.10.

Uhrzeit: 12:00-14:00 Uhr

Ort: HNC 20

→ **Vero kümmert sich um Vorbereitung und um Fragen**

- *Tobi leitet die VV*
- *Hörsaal für die VV ist gebucht. (Mit dem Hinweis, dass die VV auf gar keinen Fall länger als 2 Stunden dauern darf, weil der Raum davor und danach belegt ist).*

Die Liste liegt im Büro

- *Wenn ihr euch wieder als Mitglied aufstellen lassen wollt, müsst ihr euch in die Liste eintragen*
- *Wenn ihr die nächsten Wochen nicht an der Uni sein solltet und euch nicht auf die Liste schreiben könnt, schreibt Vero!*

→ Das ist wichtig, wenn ihr bei der VV nicht da sein solltet. Ansonsten könnt ihr euch auch bei der VV aufstellen. (ist aber dann da mehr Arbeit, deswegen wäre super wenn ihr auf der Liste steht!)

• Wenn ihr euch für ein bestimmtes Vorstandsamt zur Wahl stellen wollt schreibt auch **Ver.**

→ Der Vorstand besteht aus 5 Ämtern:

1. **Sitzungsvorstand:** (Organisation der Sitzungen, Vorbereitung der Protokolle, Leitung der Sitzungen etc.)
2. **Arbeitskreisvorstand:** (Ist in allen AKs und behält die Arbeit über die laufenden Events und Projekte im Blick)
3. **Finanzvorstand:** (aus dem Finanzteam, kümmert sich um die Finanzen, hat Überblick über den Haushalt)
4. **Gremienvorstand:** (Wird von den Mitgliedern in den Gremien regelmäßig über die Gremien informiert und behält Kommunikation zwischen Gremien und FSR im Blick)
5. **Raumverwaltungsvorstand:** (ist für unsere Räume zuständig. kümmert sich darum, dass unsere Räume ordentlich geführt werden, inklusive den Sachen vom FSR)

→ Der Vorstand koordiniert die Arbeit im FSR und behält alles im Blick, damit es gut läuft.

→ Bis jetzt für den Vorstand haben sich aufgestellt:

Vero als Sitzungsvorstand, Vivi L. als Gremienvorstand und Vivi G. als AK-Vorstand

TOP 8: O-Woche

Der O-Wochen Plan ist fertig:

(Sorry der auf der Sitzung war doch nicht der ganz ganz ganz aktuelle)

	Montag 07.10.	Dienstag 08.10.	Mittwoch 09.10.	Donnerstag 10.10.	Freitag 11.10.
8-9 Uhr					
9-10 Uhr	Anmeldehilfe ND 03 Nord 09:00 - 11:00 Uhr		Frühstück ND 1/58, ab 09:00 Uhr Bring your own Aufstrich	Mathematik	
10-11 Uhr					
11-12 Uhr	Einführungsveranstaltung HNC 10	Zoologie-Vorlesung HNC 10			
12-13 Uhr	Mensa (mit Tutoren)	Mensa (mit Tutoren)			Übungen in ZBF 12:30 - 15:45 Uhr oder 16:00 - 19:15 Uhr
13-14 Uhr	Campusrallye. Start: HZO/ Audimax 13:00 - 17:30 Uhr	Vorbesprechung ZBF			
14-15 Uhr		Spielenachmittag ND 03 Nord 14:00 Uhr	Mathematik HNC 10 14:15 - 15:45 Uhr	Chemie HNC 10 14:15 - 15:45 Uhr	
15-16 Uhr					
16-17 Uhr					
17-18 Uhr			Stadtrallye. Start: Unibrücke (Haltestelle Ruhr-Uni) 16:00 Uhr	FSR Grillen HZO Kiesgrube 15:00 Uhr	
18-19 Uhr					
19-20 Uhr	Campusrallye -Ausklang Hochschulparkplatz Start: 17:30 Uhr				O-Wochenabschluss mit Karaoke & Cocktails 18:00 Uhr ND 03 Nord
offenes Ende					

Wichtig für uns ist dabei:

1. Bücherbasar (Dienstag):

- Es wurde sich vergessen drum zu kümmern ist jetzt leider zu spät 😞

Also keine Bücher dieses Jahr.

- Dafür ist an dem Tag auch Stadtrallye:

wer Bock hat kann helfen, kann gerne zu den Stationen wo Tutoren sind helfen.

- **Uni (Startpunkt):** Luci, Magnus
- **Planetarium (Quiz):** ZVveM (Sven), Fynn
- **Vonovia Ruhrstadion (Bier-Memory):** Ruben
- **Stadtpark (Ball hochhalten):** Felix
- **Glocke beim Rathaus (Bonusstation):** Luci, Magnus
- **Schauspielhaus:** Lena K, Vero
- **Deutsches Bergbau-Museum (Ziel):** Tillman
- Die Stationen am Bochum HBF und Bermuda-Dreieck machen die Erstis alleine

Ausklang der Stadtrallye ist am Bergbau-Museum und dann mal schauen was noch so geht evtl. gibt's doch eine Untergrund-Party (Tobi und Marcel sind da an was dran)

Alles kann nichts muss, schauen wir mal was wird...

2. FSR-Grillen (Donnerstag):

- siehe Top 8 unter AK Events

3. Karaoke & Cocktails (Freitag):

- Die von Luci beantragten 300 € wurden freigegeben. Wir bräuchten auch hier einen Schichtplan zum Mixen der Cocktails und fürs Aufbauen und Abbauen.

Schichtplan für den Freitag dort wird unsere Hilfe benötigt

Aufbau: 16-18 Uhr

Cocktailstand: 17-24 Uhr

Abbau: 23:30-1.00 Uhr

	Aufbau	Cocktailstand	Karaoke (Tillman nimmt Laptop mit)	Abbau
16-17 Uhr	Alle Tutor*innen (außer Lena, Miri, Ruben)	/	/	
17-18 Uhr		Luci & Magnus	Tillman & Felix	
18-19 Uhr		Luci & Magnus	Felix	
19-20 Uhr		Tobi & Marcel	ZVveM	
20-21 Uhr			Vero	
21-22 Uhr			Lena	
22-23 Uhr			Felix	
23-23:30			Fynn	

→ Die große Frage: Was ist mit Bier??

Kein Bierverkauf vom Asta, Bier was übrig bleibt, geben wir auf Anfrage mit raus.

5 Kästen werden markiert, die sollen bleiben. (Flunkyball etc.)

Jetzt weiter: Was genau können FSR-Mitglieder tun, um die O-Woche zu unterstützen?

- Wenn ihr zu den Tutoriums Veranstaltungen hingehet, hört ihr bitte auf **Miri und Felix**, weil sie dort das Sagen haben
- Bitte bringt auch eigene Getränke mit und trinkt nicht nur die Sachen vom Tutorium.
- Wenn ihr auf einer Veranstaltung seid, helft bitte mit beim Aufbau oder Abbau.
- Die häufigste Kritik zur O-Woche ist immer der Umgang mit Alkohol gewesen. Das Tutorium arbeitet hart daran, Events zu machen, sodass alle Leute Spaß haben und mit machen können. Untergrab das bitte nicht

TOP 9: To-Dos VOR der O-Woche

Es wäre wünschenswert, wenn folgende Dinge vor der O-Woche erledigt werden:

1. Räume aufräumen und Wischen -> das Büro wurde aufgeräumt, der Gemeinschaftsraum ist ok es wurde aber noch nicht gewischt. (✓)
 2. Lager aufräumen, sortieren -> so halb Linkes Lager ja, rechtes Lager nein (✓)
 3. Pfand wegbringen, ✓
- ! Bitte separate Bons für Pfand von Grillen am 19.7 und unser normales Pfand!*
4. **FSR Vorstellungs „Präsentation“ für die Ersti-Begrüßung** muss geupdated werden. Wer würde diese Begrüßung überhaupt gerne machen? -> Vivi L hat Bock das zu halten, Vero unterstützt bei Präsi.
 5. Wir wollten uns doch generell mehr Vorstellen **mit Fotos/ Poster etc.** in Kästen vor der Tür und bei Insta -> wer könnte das machen bis Semesterbeginn? -> **Vero überlegt sich was**

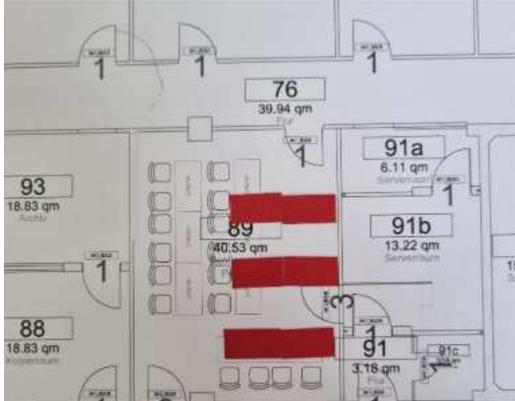
TOP 10: Fakultätsbib

- Sammy hat sich diese Woche mit Frau Schrey und Frau Fink zusammengesetzt und die studentischen Lernräume für die Zeit, in der die Bibliothek gesperrt wird, geplant.
- Folgendes ist für die Räume auf 03 geplant:

→ Die beiden Büros neben den FSR-Räumen werden zu stillen Lernräumen gemacht. Dort werden auch Hinweise auf die Räume in 05 und 03 von uns aufgehängt zum Lernen in Gruppen (also zum Reden). Des Weiteren gibt es im Raum 72 auch Tische mit Trennwänden. Es wird jetzt noch geschaut wie viele Tische wo stehen sollen, damit die Leiten für Steckdosen angebracht werden können:



- Im Zocks (also der Raum genau gegenüber von unserem Büro), sollen die PCs hingestellt werden, sowie die Hauptbücherausgabe etc. stattfinden. Das Büro von Frau Fink kommt dann in den Flur dahinter.



- Sammy hat noch vorgeschlagen, dass während unserer Sprechstunden einmal eine Person immer in die neuen stillen Räume geht und schaut, ob das von der Lautstärke her passt. Unser Studiendekan hat auch drum gebeten, dass wir da auch hin und wieder rein schauen und ein Auge drauf haben

Was halten wir davon?:

- Unser Vorschlag zur Anzahl: Wir hätten gerne Platz für 16 bis 18 Leute + Steckdosen (mind. eine pro Person, besser wären um die 20 Steckdosen.)
- Frage: Gibt es Lan-Anschlüsse?
- Ansonsten haben wir nichts gegen, dass wir da zwischendurch mal zu schauen, immerhin bekommen wir die Räume danach.

TOP 11: Personenbegrenzung im FSR

Als Thema von der letzten Sondersitzung wurde das Thema eine Personenobergrenze im FSR einzuführen vertagt. Nun wird dieses wieder aufgenommen.

Hintergrund: Lange hatten wir immer Personenoberbegrenzungen auf 20-30 Mitglieder. Diese wurde abgeschafft, weil „wir ja niemals über 50 Mitglieder werden“. (Zitat Hannah) Nun sind wir 45 lol und da ändert sich schon die Gruppendynamik. Jetzt wurde öfters angebracht, ob wir dies nicht wieder einführen.



Wie stehen wir dazu? Diskussion folgt:

- Hinweis: Man müsste die Satzung ändern, heißt wir bräuchten eine 2/3 Mehrheit
- Einerseits wäre es dann etwas regulierter und die Kommunikation wäre leichter
- Aber: Es könnte dazu führen, dass Leute aus persönlichen Gründen und nach Sympathie raus gewählt werden und nicht wegen dem, was sie für den FSR machen.
 - Würde das wirklich passieren? Oder wird nicht doch eher auf die Aktivität geschaut bei den Wahlen?
 - Doch es wurde schon auch aus persönlichen Gründen gewählt
 - und auch wenn die Gegenstimmen mit Aktivität verbunden waren, wie macht man das überhaupt fest wer inaktiv ist? Da gibt es ja ganz viele Faktoren: Geht man danach, wer nicht bei den Sitzungen ist oder das Protokoll nicht ließt oder nicht bei Events hilft? Ist sehr schwierig.
 - Außerdem führt vielleicht auch genau das bei Leuten zu weniger Motivation, oder zu Verunsicherung und das wirkt sich wiederum auch auf die gesamte Effizienz aus. Da sollte man lieber auf einzelne Leute zugehen bzw. wie Tobi das früher gemacht hat, Leuten, die lange nicht da waren schreiben und mal fragen, warum oder ob es für die Person wirklich das richtige ist, im FSR zu sein.
- Wie sollen die Wahlen dann überhaupt laufen? Muss man sich vorstellen? Wäre ja auch schwierig, wenn sich alle irgendwie ausführlich vorstellen müssen und warum sie im FSR sind. Wäre also auch schwierig
- Vivi L hat einen Vorschlag zumindest für die Sitzungen und die Beschlussfähigkeit:
 - In unserer Satzung steht, dass man automatisch beurlaubt wird, wenn man bei 7 Sitzungen nicht da war und sich auch nicht abgemeldet hat. Denn wir dürfen niemanden rausschmeißen. Jetzt hatte Vivi L die Überlegung die Anzahl auf 3 bis 4 Sitzungen zu kürzen. Also wenn man so lange nicht da war und sich nicht gemeldet hat, wird man automatisch beurlaubt. So hätten wir nicht mehr so sehr das Problem mit der Beschlussfähigkeit.
 - 4 Sitzungen wäre sinnvoll, weil ein Monat ist schon eine lange Zeit und dann könnte man ja auch einfach mit den Leuten ein Gespräch führen
- Ist sinnvoll aber, dann wird die Verantwortung auf einzelne Leute abgeschoben, also die Leute, die diese Gespräche führen (wahrscheinlich der Vorstand). Aber bei der Sondersitzung wurde über die Position des Vorstands gesprochen, dass er nur ein Verwaltungsorgan ist und keine vorgestellte Position hat und es konnte dazu führen, dass es genau wirkt, wenn der Vorstand auch diese Rolle übernimmt.
- Generell wäre eine Obergrenze doof, weil wir dann Leute ausgrenzen, die tendenziell Bock haben was zu machen, weil es ja auch ganz verschiedene Weisen gibt sich zu engagieren und einzubringen. (Manche Leute sind z.B. super aktiv bei Gremien aber gehen nicht zu den Sitzungen oder so)

- Wenn wir eine Personenbegrenzung hätten, würden wir aus der Sache einen Leistungswettkampf machen (ob wir das wollen oder nicht) Und das ist für ein Ehrenamt schade, und wir wollen auch eigentlich nicht vermitteln, dass manche Leute es mehr verdient hätten als andere im FSR zu sein. Es würde den FSR zu etwas elitärem machen
- Es wäre besser einfach auf die Leute zuzugehen, denn man weiß ja nie, was bei den Leuten sonst so im Leben los ist und wir müssten einfach mehr hinterher sein und aktiv Leute fragen, ob sie sich vielleicht beurlauben lassen möchten.
- Außerdem kann sich ja eh jeder kooptieren lassen und es kann eh jeder mitmachen, da würde eine Obergrenze nichts dran ändern. Wenn müssten wir das auch noch ändern

Fazit

- Eine Obergrenze finden wir generell eher doof, weil es falsche Werte vermittelt, denn es würde zu einem Leistungswettkampf führen. Der FSR ist ein Ehrenamt und jeder soll die Möglichkeit haben sich auf unterschiedlichste Weise einzubringen.
- Trotzdem bringt eine hohe Mitgliederzahl ein paar Schwierigkeiten mit sich z.B. die Beschlussfähigkeit und die Frage wie gehen wir mit inaktiven Mitgliedern um.
- **Vorschlag:** Wer 4 Wochen nicht zu Sitzungen kommt und sich auch nicht meldet wird automatisch beurlaubt, bis die Person wieder am Start ist. Außerdem sollten wir aktiver das Gespräch mit den betroffenen suchen (z.B. der Vorstand/ Sitzungsvorstand oder so) und einfach mal fragen, woran das liegt und ob man sich vielleicht beurlauben möchte.

TOP 12: Feedback zu den letzten Monaten + Revolution

1) Feedback

Die Sondersitzung ist jetzt eine Weile her und der Vorstand hat versucht die Vorschläge umzusetzen v.a. wie wir die Sitzungen gestalten.

Wie wurden die Sitzungen und die Stimmung im FSR seit der letzten Sondersitzung so wahrgenommen?

- Generell konnte festgestellt werden: Die Stimmung ist viel positiver und Kritik ist konstruktiver und der Umgang auf den Sitzungen miteinander ist generell viel netter. Die Diskussionen laufen besser und reflektierter. Es war eine gute Idee sich in die kleine Runde zu setzen, statt so verteilt zu sitzen. Die Sitzungen sind leichter zu moderieren und ruhiger.

Insgesamt positive Veränderung 😊

2) Revolution des FSRs



Tobi hatte revolutionäre Ideen und ein langes Telefonat mit Vivi L. später entstand dieser Vorschlag (Teil 1):

- **Der Hintergrund:** Wir haben ein seeeeeehr breites Interessenspektrum im FSR, weil wir sehr viele Leute sind, die zum Teil ganz unterschiedlichen Motivationen haben, warum sie im FSR sind und was wir hier machen wollen. Da sind zum einen die Mitglieder, die sich hauptsächlich für Gremien interessieren und die Leute, die sich vor allem für die Events interessieren und alles dazwischen. Das führt auch dazu, dass wir viel mehr machen und zu viel mehr Belastung, weil wir an ganz vielen verschiedenen Sachen arbeiten.

- **Deswegen entstand folgende Idee:**

Man könnte die Sitzungen in Zukunft etwas trennen. Und man könnte aus den Gremien plus der Austauschrunde quasi den AK-„Wir sagen der Fakultät unsere Meinung“ gründen. Man würde das dann als einen eigenen FSR-Teil machen z.B. Eine Stunde vor der eigentlichen Sitzung oder so und danach dann der Sitzungsteil mit den Events und sonstigem.

- **Vorteile:**

- Man kann gezielt zu den Themen gehen, die einen interessieren.
- neue Mitglieder werden von der großen Menge an Infos nicht so überfordert
- Es ist leichter in die Fachschaftsarbeit rein zu kommen

- **Dazu hatte dann Vivi L. folgende Idee:**

Man könnte dann separate Gremien/Fakultätspolitik-Treffen machen (z.B. einmal im Monat oder je nachdem wie häufig Gremien sind) um da dann einmal alle Gremienberichte durch zu gehen und zu schauen, wo wurden Sachen doppelt besprochen, wie wurde in den Gremien reagiert. Da könnte man dann auch überlegen, was wir in den kommenden Gremien für Meinungen vertreten wollen, was uns wichtig ist und welche eigenen Vorschläge wir

vielleicht aufbringen wollen. Außerdem würde man bei den Treffen auch die wichtigsten Punkte für die Sitzungen zusammenfassen.

- **Wie finden wir das? Diskussion folgt:**
- Einwand: Wenn wir das aufteilen, muss beachtet werden, dass trotzdem **alle** in Entscheidungen mit einbezogen werden, auch wenn man sich vielleicht für manche Themen nicht so sehr interessiert, da es ja immer noch Entscheidungen des gesamten FSRs sind.
 - ➔ Die Idee ist auch eher eine Art Gesprächsrunde zu machen und keine separate Sitzung, wo Sachen entschieden werden. Die Idee ist hier die Sachen quasi vorzubesprechen und das Wichtigste für die Sitzung herauszuarbeiten. Es würde dann auch ein Protokoll von dem Treffen für alle Mitglieder geben.
- Einwand: Wir sollten schauen, wie wir das mit den Terminen machen, da ein fester Termin pro Monat nicht unbedingt sinnvoll ist, da manche Gremien viel seltener sind und andere häufiger. Zum Beispiel ist es vielleicht auch sinnvoll solche Treffen vor wichtigen Gremien wie dem FKR zu machen, damit klar ist, was wir da einbringen möchten.
- Frage zu dieser generellen Idee: Sind denn überhaupt so viele nur an Gremien oder nur an Events interessiert? Viele interessieren sich ja auch für beides. Und für die Leute sind die Sitzungen dann immer noch sehr lang und sehr viel
 - ➔ Man könnte aber dann bei diesen vorherigen Treffen schauen, welche Gremien besonders relevant sind und welche Sachen man auch erst später besprechen kann, damit es sich etwas mehr verteilt.
- Es hätte generell den Vorteil, dass die Sitzungen nicht mehr so lang wären und die, die gar keine Ahnung von Gremien haben, können sich leichter reinarbeiten und sind nicht mehr so erschlagen von der Menge. Wir sind mittlerweile viele Leute und so könnte man die Arbeit mehr auf die Leute verteilen, die es wirklich interessiert. Und es würden sich weniger Leute gezwungen fühlen, von allem Ahnung zu haben, oder bei allem dabei zu sein.
- Und es hat den Vorteil dass nicht nur von den Gremien berichtet wird, sondern auch überlegt wird, was wir in die Gremien tragen möchten, was wir ansprechen möchten (der Wunsch kam schon mehrmals von Leuten auf).
- Wann sollte man die Gremiensitzung dann am besten machen? Vor der normalen Sitzung oder danach?
 - ➔ Tendenziell wäre davor besser, schwierig ist nur, dass man ja nicht weiß wie lange die Gremien dann dauern und man den Druck hat, dass danach die restliche Sitzung ist.
 - ➔ mögliche Lösung: Man könnte die Gremiensitzung auch einen Tag früher oder so machen, um es in Ruhe besprechen zu können und alles für die andere Sitzung zu sammeln. Müsste man einfach ausprobieren im nächsten Semester.
- Es würde mehr Verantwortung und seeeeehr viel mehr Arbeit für den kommenden Gremienvorstand bedeuten, da die Person dann eine ähnliche Verantwortung/ Arbeit wie

der Sitzungsvorstand erhält. Es wird ein logistischer und planungstechnischer Aufwand da es eine große Veränderung darstellt.

Fazit

- Wir sind viele Leute mit vielen unterschiedlichen Interessen, deswegen machen wir sehr viele Sachen, was zu viel Belastung führt.
- Idee: Gremien vom Rest trennen und separate Treffen mit allen Gremienvertretern (+ Austauschrunde) zu machen. Um zum einen alle Gremienberichte durchzusprechen und das wichtigste für die Sitzung zusammen zufassen, zum anderen kann man sich da überlegen, was wir als FSR bei kommenden Gremien einbringen wollen.
- Dadurch kann sich jeder mehr auf die Sachen konzentrieren, die einen auch interessieren. Die Sitzungen werden kürzer und neue Mitglieder können sich leichter einarbeiten.
- Entscheidungen müssen trotzdem auf den richtigen Sitzungen von allen abgestimmt werden. Da wir trotzdem die Meinung des gesamten FSRs vertreten.
- Der kommende Gremienvorstand hätte dadurch sehr viel mehr Arbeit und Verantwortung. Das wäre erst mal ein großer Aufwand

Teil 2 der Revolution:

- Wir machen seeeehr viele Events. Daher hatte Tobi als weitere Idee, ob man sich nicht überlegt, was für uns die wichtigsten Events sind z.B. im Winter eine Party und die Weihnachtsfeier oder so und da legt man dann den Fokus drauf. Diese Termine werden dann fest gelegt und stehen. Da kann man dann auch wirklich früh mit der Planung beginnen und es entsteht im besten Fall eine Routine. (Bisher ist es so, dass wir bei der Eventplanung immer wieder von vorne an.)
- Man kann natürlich immer noch dazwischen weitere kleine Veranstaltungen machen, aber so würde man zumindest einen Fokus legen und es würde zu Entlastung führen, da sich die Arbeit mehr verteilt. Man würde sich dann eher überlegen, ob es Leute gibt, die dann zusätzlich noch andere Events planen wollen, die aber kein Muss sind.
- Es führt zu Routinen auch wenn Mitglieder und Leute wechseln, wenn manche Events quasi immer fest eingeplant sind.
- Zusätzlicher Vorschlag: Könnte man nicht Ablaufpläne für die Events machen? Dann weiß man genauer, was wir zu tun haben und neue Leute kommen leichter in die Arbeit rein und trauen sich vielleicht auch eher Sachen zu übernehmen.

- Einwand: Haben wir tatsächlich schon „**How to Events**“ bei seafire (siehe TOP 5 Bericht des Vorstandes) wo für alle regelmäßigeren Events (außer Party) drin steht was für die jeweiligen Events da zu erledigen ist.



- Vorschlag: Die Überlegung welche Events uns am wichtigsten sind, sollte man am besten bei einer Klausurtagung besprechen.
 - (Es folgte eine Diskussion darüber, was eine Klausurtagung überhaupt ist, denn das was wir Klausurtagung nennen sind eigentlich keine.)*

*Eine **Klausurtagung** oder **Klausursitzung** (von [lat.](#): *claudere* „abschließen, verschließen“; [PPP](#) *clausum*) ist eine [Tagung](#) unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Bei einer Tagung in Klausur werden entweder gemeinsam oder in Gruppen, oft unter Anleitung eines [Moderators](#), bestimmte Themenbereiche besprochen, die sich in der Regel auf das Arbeitsumfeld der Teilnehmer beziehen und zunächst nicht veröffentlicht werden sollen. <https://de.wikipedia.org/wiki/Klausurtagung>

Fazit

- Wir machen sehr viele Events und das ist super viel Arbeit. Da könnte es helfen einen Fokus bei ein paar Events zu legen, die fest für die Semester eingeplant sind und dann auch früh geplant werden können. Führt zu Entlastung und man entwickelt trotz wechselnder Mitglieder eine Routine. (weitere kleine Events können wir ja immer noch dazwischen machen)
- Blocktreffen, um Sachen zu planen und zu organisieren sind sehr sinnvoll und sehr produktiv. Es wäre gut, wenn wir uns einen Tag mal wirklich für unsere Events Zeit nehmen um uns zu überlegen, was uns am wichtigsten ist und wie man das Planen könnte.

TOP 13:Alkoholkonsum

In der ursprünglichen Umfrage wurde öfters der Alkoholkonsum angesprochen. Das Ganze ist etwas zu unspezifisch, als das wir mit dieser Aussage genaue Konsequenzen ziehen können.

(geht's um den Konsum in den Räumen, fühlen sich Leute unter Druck gesetzt mit zu trinken oder ausgeschlossen? Oder um das Verhalten auf Veranstaltungen etc.?)

Deswegen versuchen wir das Ganze zu spezifizieren:

- **Vivi wurden vor ab ein paar Nachrichten geschickt:**
 - 1) Hängt damit zusammen, aber es wird sich nicht im unsere Räume gekümmert. Pfand wird nicht weg gebracht, es stehen leere Flaschen rum es stinkt nach Bier.

→ **Um das zu verdeutlichen: Ein Bild vom Schimmel des Monats:**



- 2) Es wird teilweise zu viel Bier auf Sitzungen getrunken (mehr als nur so ein/ zwei Bier)
 - 3) Bei unseren Veranstaltungen fehlt die Inklusion von Leuten, die kein Alkohol trinken. (Die Kritik kam auch schon häufiger in Bezug auf die O-Woche)
 - 4) Der Vorwurf: Manche Leute sind nur im FSR, um in unseren Räumen Alkohol trinken zu können.
 - Schwieriger Vorwurf, da die Leute die viel trinken trotzdem auch viel da sind und aktiv dabei sind!!!
- **Es soll hier von niemandem der persönliche Alkoholkonsum kritisiert werden, wenn man ein Problem mit einzelnen Leuten hat, dann spricht das bei den betroffenen persönlich an oder spricht mit dem Vorstand, dann können die zur Not vermitteln.**

- Vorschlag: Könnte man nicht für Veranstaltungen einfach zusätzlich kleine nicht-alkoholische Getränke für Spiele wie Flunky Ball anbieten?
 - Hat sich wohl schon auf der Bufata gut bewährt.
 - Ist zwar teurer als große Flaschen, wird aber dafür besser angenommen.
- Im Tutorium wurde auch darüber gesprochen und aus Kostengründen und logistischen Gründen wurde sich dagegen entschieden.
- **Der FSR hat dem Tutorium jetzt nochmal nahe Gelegt diese Entscheidung zu überdenken und doch es einfach mal auszuprobieren. Und da muss dann auch drauf geachtet werden, vor allem für das Grillen.**
- Spezi ist zum Beispiel eine gute Alternative auch weil es in ähnlichen Flaschen ist und oft günstig. Es müssen ja auch nicht ganz viele Kästen gekauft werden, sondern einfach genug, dass wir ein paar Flaschen da haben, damit sich niemand bei den Spielen ausgeschlossen fühlt.

Fazit

- Unsere Räume sind ein großes Problem vor allem das Pfand (nicht nur in Bezug auf Alkohol)
- Es soll sich niemand bei unseren Veranstaltungen oder sonst wo durch den Alkoholkonsum unwohl fühlen oder Unterdruck gesetzt fühlen auch trinken zu müssen.
- Wer ein persönliches Problem mit dem Alkoholkonsum einzelner Personen hat soll die Personen direkt darauf ansprechen oder im Zweifelsfall auf jemanden vom Vorstand zu gehen, damit die mit den entsprechenden Leuten reden.
- Vorschlag für unsere Events: Kästen mit kleinen nicht alkoholischen Getränken haben, für Spiele wie Flunky Ball damit jeder mitspielen kann. (nur mit einem Becher ist das doof). Natürlich ist das etwas teurer, aber dafür wird niemand ausgeschlossen und so viel müssen wir ja auch nicht kaufen.
- Spezi ist toll

TOP 14: MING-Koop

Die I-Koop hatte ein Upgrad und ist jetzt die MING-Koop (Kooperation ALLER Fachschaften)



Letzte Woche war das erste MING-Koop treffen. Vero hat die Biofachschaft vertreten.

Tobi stellt als einer der MING-Koop Leitenden vor was es mit diesem neuen Großprojekt auf sich hat:

Die Idee ist zukünftig größere Projekte mit allen Fachschaften aus allen Reihen auf die Beine zu stellen. Bisher wird das ganze von Tobi, Alina und Joe vom Asta geleitet, aber wenn das ganze erst einmal richtig am Start ist, soll das ganze in die Hände der Fachschaften abgegeben werden.

Welcher Spaß kommt auf dieses Jahr noch uns zu?

1) Die Bierpong-Liga

→ Es soll zukünftig bei vorhandenen Veranstaltungen (Grillen oder Partys) ein Bierpongstand aufgebaut werden, bei dem die Studis für ihr 2er-Team und ihre Fachschaft Punkte sammeln können. Also bei den eigenen Events der Fachschaften würde ein Paar Bierpongspiele dazu kommen. Becher, Bälle, Tische werden von der MING-Koop bereit gestellt also müsste man sich da als Fachschaft nicht drum kümmern. Das Bier würde entweder günstig vom AstA gekauft oder selbst zu Verfügung gestellt.

2) Weihnachtsmarkt

→ Idee: Nach dem Vorbild des Nachhaltigkeitsflohmarktes wird ein Weihnachtsmarkt mit den Fachschaften macht. Jede Fachschaft kann da Stände machen und Sachen anbieten Essen, Getränke, Spiel und Spaß-Aktivitäten, Kreative Sachen, Flohmarktstände mit z.B. Secondhand Klamotten, Büchern etc. (Damit der Aspekt Nachhaltigkeitsflohmarkt noch vorhanden ist)

→ Bier und Glühwein wird vom AstA verkauft nicht von den Fachschaften

- Bisher vorgeschlagenes Datum wäre der **12.12.24, 12-18 Uhr am Nordforum** (Bei anderen Daten und Standorte gibt's viele logistische Probleme).
- Es wird einen Mindestpreis geben und es soll nicht umsonst angeboten werden. Die Anmeldung wird Mitte November erfolgen.

Es wird also Zeit den AK-I-Koop in AK-MING-Koop um zu nennen und da wieder etwas aktiver zu werden und mal zu schauen, wer dieses Abenteuer begleiten und gestalten möchte.

TOP 15: Bufata-Dripzig

- Die nächste Bufata steht vor der Tür (nur noch 34 Mal Schlafen) Juhuuuu
- Vom **31.10. bis 02.11.** geht es nach Leipzig (stand jetzt können 5 Leute mit)
- **Meldet euch bis zur nächsten Sitzung bei Vivi L oder Vero wenn ihr Bock drauf habt**
- (Wir müssen uns nämlich bis zum 8.10. anmelden und deswegen müssen wir schon nächste Woche entscheiden wer mitfährt.)

TOP 16: Sonstiges

1. Webnacht

- Wir wurden von ITS gefragt, ob wir wieder Bock haben, die Webnacht mit zu organisieren. Termin steht noch nicht fest (Wahrscheinlich Mitte/Ende November)
- Vivi L. meldet sich freiwillig sich mit den Leuten zusammen zu setzen.
- Wir haben die letzten Male Karaoke gemacht und bei Schichten geholfen.
- Haben wir da wieder Bock drauf? **Meinungsbild: allgemeine Zustimmung**

Und zuletzt:

Eine Ära geht zu Ende, denn Tobi verlässt den FSR. (Vivi L, muss sich ein Tränchen verdrücken)

Vielen Dank für deine Arbeit und deine Mühe und deine ganzen Ideen (bis zur letzten Minute)

<https://open.spotify.com/intl-de/track/0DxcIJftfnatsWQxL7hUEI?si=75671ebcfbaa47eb>

Auch wenn wir keine Lesebestätigung mehr haben. Bitte lest das Protokoll - Kuss Luci und Vero

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

Protokollant*in: Veronika Troisch

Unterschrift Protokollant*in:



Sitzungsleitung: Vivian Linke

Unterschrift Sitzungsleitung:

